

# Automatische Zertifikatssuche in Thunderbird einrichten

---

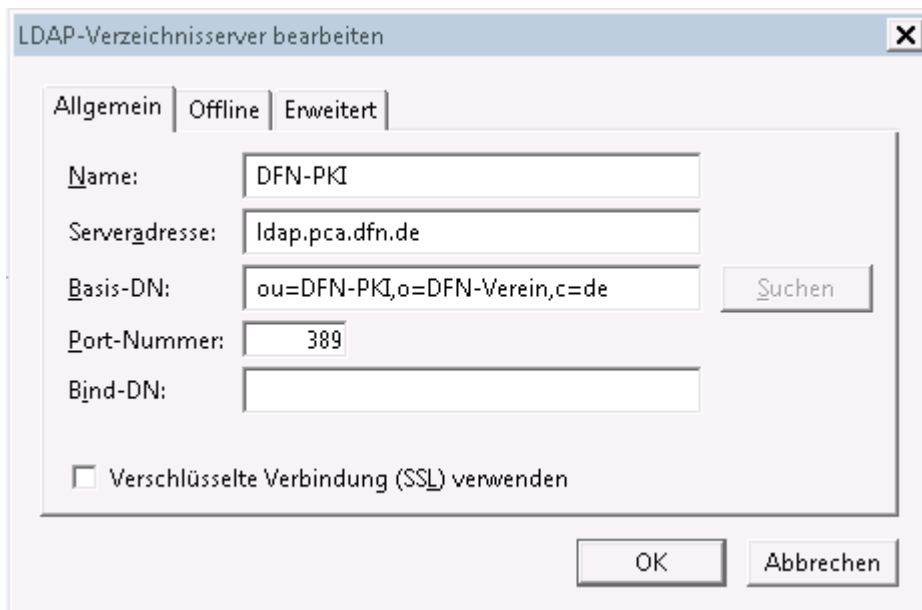
*Verwenden des LDAP-Verzeichnisdienstes der DFN-PKI  
©UHH-CA, Version 2.0, 10.02.2011*

Für den täglichen Gebrauch ist die manuelle Suche nach Zertifikaten ungeeignet. Vielmehr benötigt man einen Automatismus, der bei Eingabe der eMail-Adresse eines Empfängers automatisch von einem Verzeichnisdienst ein geeignetes Zertifikat für die Verschlüsselung auswählt und für zukünftige eMails an den selben Empfänger im eMail-Programm installiert.

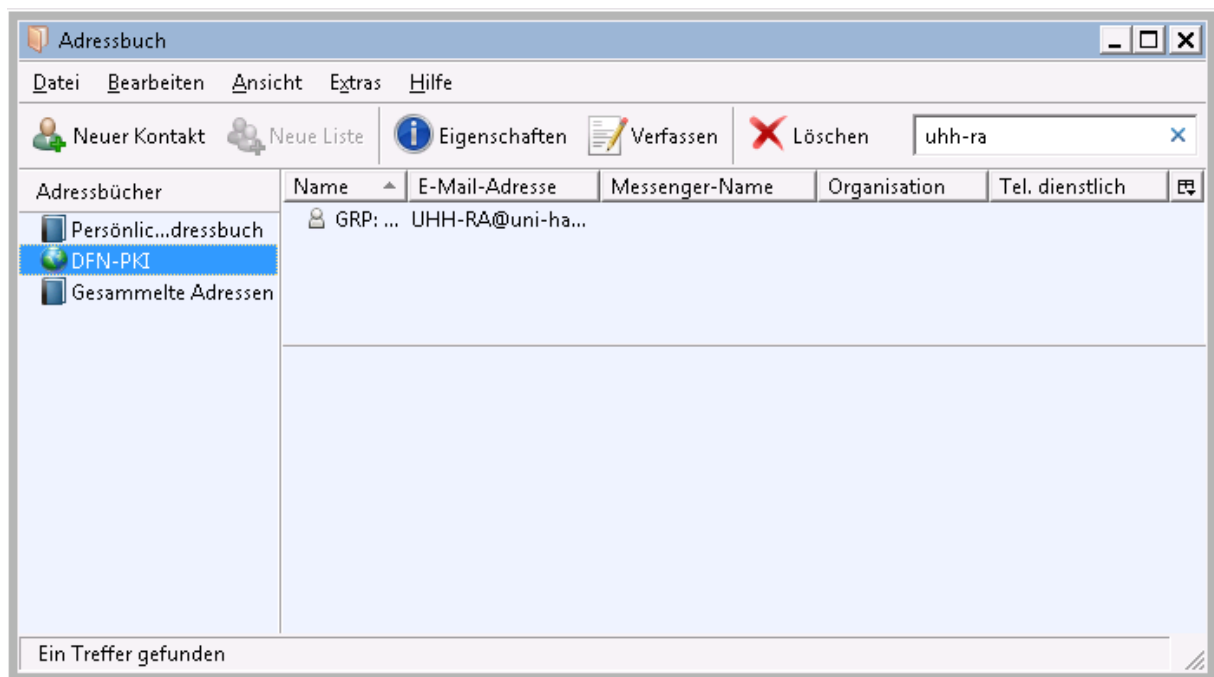
Im Rahmen der DFN-PKI ist dies bereits vorgesehen. Das Häkchen „Veröffentlichen“ auf dem Zertifikatsantrag sorgt dafür, dass das eigene Zertifikat im Verzeichnisdienst der DFN-PKI abgelegt wird und somit für andere automatisch über Ihre eMail-Adresse gefunden werden kann. Damit ist es anderen Personen möglich, Ihnen verschlüsselte eMails zu senden und ihnen ist es möglich, eMails an andere im Verzeichnis geführte Personen zu verschlüsseln.

Um den Verzeichnisdienst der DFN-PKI in Ihrem Thunderbird-eMail-Programm zu verwenden, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf **Adressbuch** in der Symbolleiste. Es erscheint das Fenster mit den bisher eingerichteten Adressbüchern.
2. Wählen im Menü des Adressbuchfensters: **Datei->Neu->LDAP-Verzeichnis...** . Es erscheint das Fenster „LDAP-Verzeichnisserver bearbeiten“.
3. Tragen Sie die folgenden Informationen in der Rubrik „Allgemein“ ein:
  - a. Name: DFN-PKI
  - b. Serveradresse: ldap.pca.dfn.de
  - c. Basis-DN: ou=DFN-PKI,o=DFN-Verein,c=de
  - d. Port-Nummer: 389



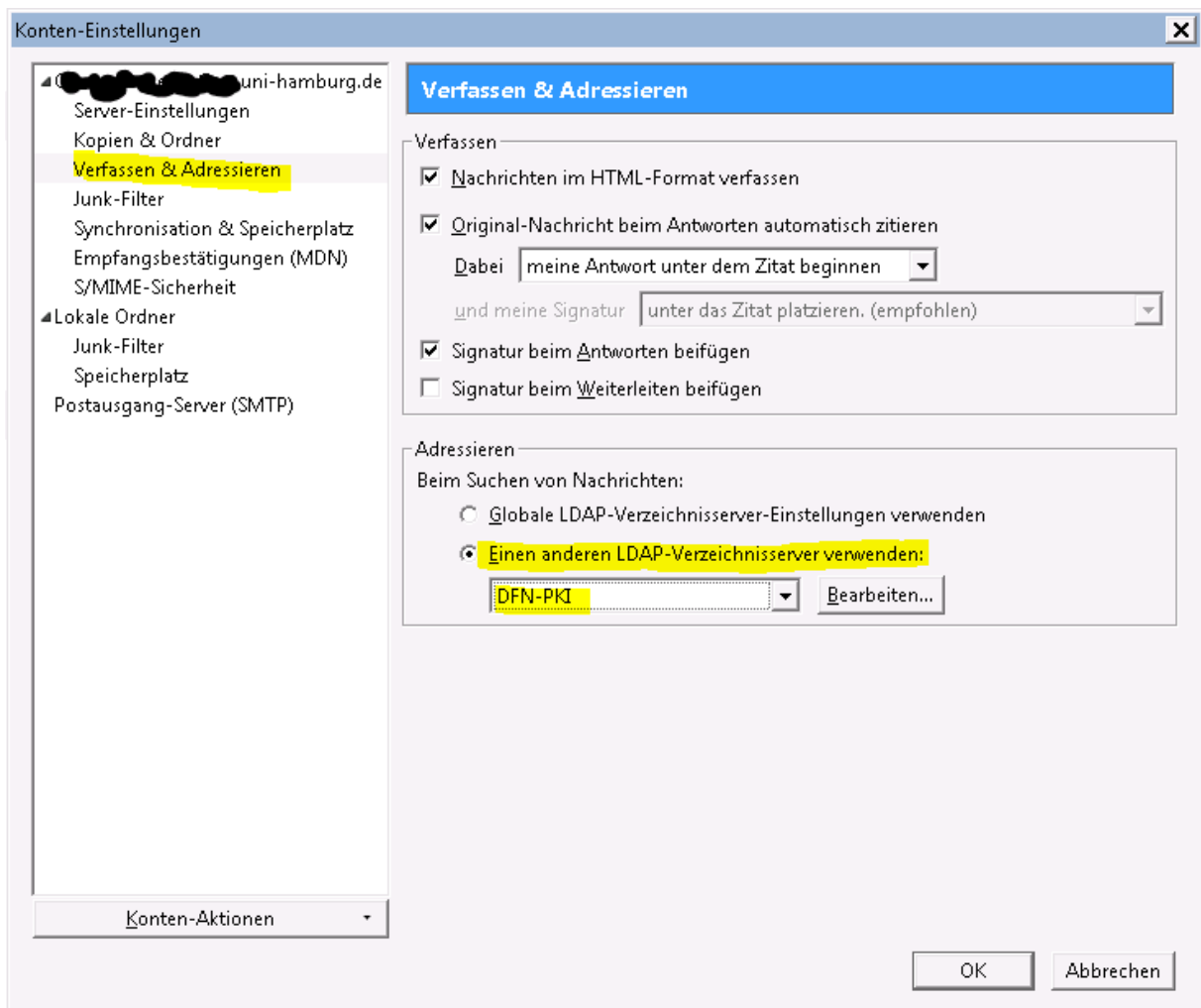
- Speichern Sie das neue Adressbuch mit **OK** ab. Wählen Sie das neue Adressbuch mit einem Mausclick aus und geben Sie zum Testen im Suchfeld „uhh-ra“ ein. Es sollten Informationen zum Zertifikat der UHH-RA wie im folgenden Bild angezeigt werden:



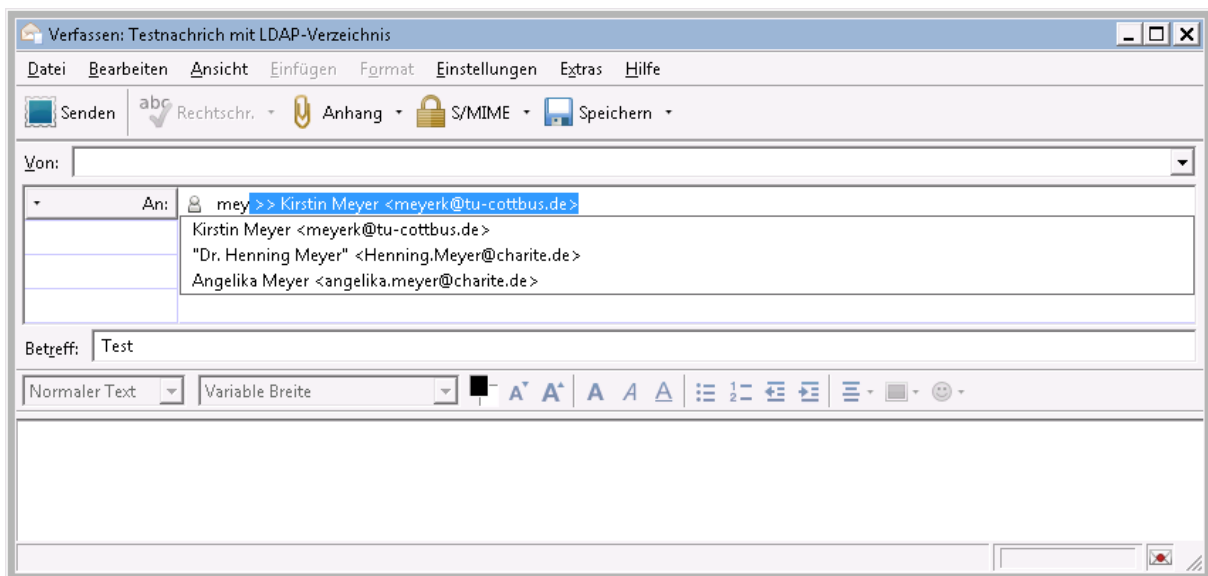
Damit steht das neu eingerichtete Adressbuch allen eMail-Konten zur Verfügung. Damit das neue Adressbuch bei der Eingabe von eMail-Adressen beim Schreiben von neuen eMails auch verwendet wird, müssen Sie es noch mit dem jeweiligen Konto verknüpfen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- Wählen Sie im Hauptfenster von Thunderbird Ihr eMail-Konto aus und wählen Sie anschließend **Konten-Einstellungen bearbeiten**. Es erscheint das Fenster „Konten-Einstellungen“.

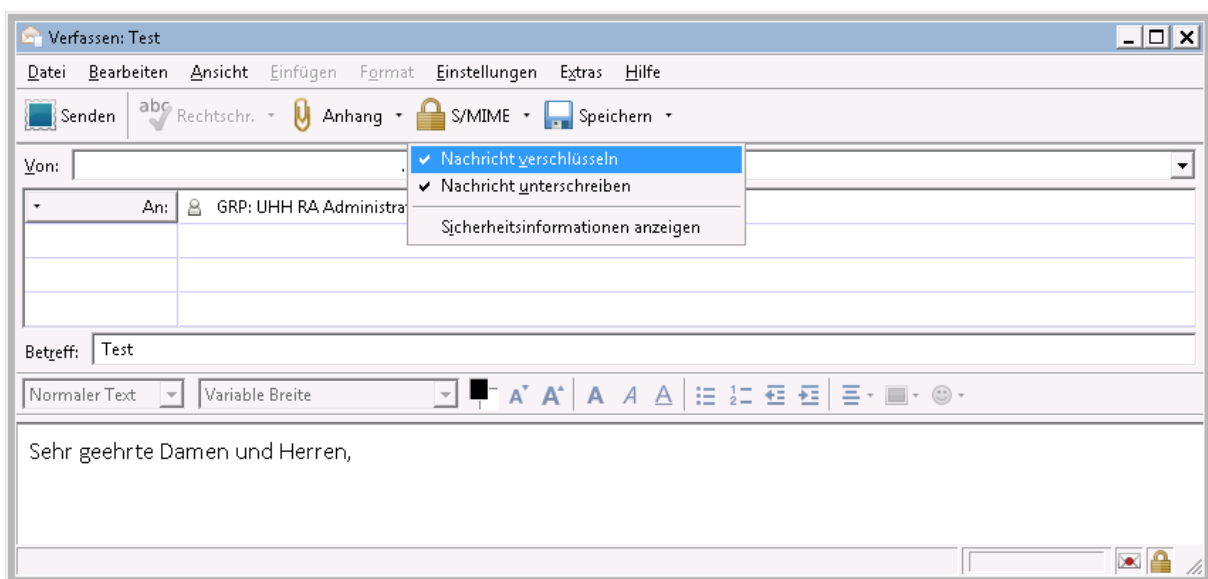
- Wählen Sie die Rubrik **Verfassen & Adressieren** aus. Im Bereich „Adressieren“ wählen Sie nun **Einen anderen LDAP-Verzeichnissever verwenden:** und anschließend im Auswahlfeld **DFN-PKI**.



Anschließend wird beim Verfassen einer neuen eMail bereits beim Eintippen der Anfangsbuchstaben im Empfängerfeld im DFN-PKI-Verzeichnis nach passenden eMail-Adressen gesucht, zu denen es ein gültiges Zertifikat gibt. Sie erkennen dies daran, dass Sie bereits beim Tippen der eMail-Adresse Vorschläge von Thunderbird angezeigt bekommen. In der Folgenden Abbildung wurde im Empfängerfeld lediglich der Präfix **mey** eingetippt und sofort erscheint eine Auswahlliste mit dazu passenden eMail-Adressen, zu denen es ein Zertifikat gibt.



Zum Verschlüsseln der Nachricht an den ausgewählten Empfänger drücken Sie die Schaltfläche **S/MIME**. Wählen Sie dann die Einstellung **Nachricht verschlüsseln** wie in der folgenden Abbildung dargestellt. Beim Versenden wird die Nachricht nun mit Hilfe des im Adressbuch gefundenen Zertifikats an den Empfänger verschlüsselt, so dass nur die Empfängerin die Nachricht wieder entschlüsseln kann.



Wird wie im obigen Beispiel zusätzlich **Nachricht unterschreiben** ausgewählt, fügt Thunderbird eine digitale Signatur mit Hilfe Ihres Zertifikats an die eMail an. Damit ist es der Empfängerin dann auch möglich zu verifizieren,

- dass die eMail tatsächlich von Ihnen (und nicht von jemand anderem in Ihrem Namen) gesendet wurde und
- dass die eMail während der Übertragung nicht verfälscht (geändert, manipuliert) wurde.